

Projektbeschreibung:

Die Sat-Antennenanlage ist für 48 WE und für 4 Sat-Positionen in LWL-Technik, dezentral ausgelegt.
 Die vier JOL0102-90A werden mit einem optischen Signal aus vier Umsetzer von Koax in Glas versorgt.
 Das optische Signal wird im JOL0102-90A in ein elektrisches Breitbandsignal umgewandelt.
 Durch die Breitbandzuführung kann ein Einkabelschalter JPS0904-8M/T in a²CSS2 Technik mit 8 Sat-ZF-Eingängen für vier Sat-Positionen betrieben werden.
 Die JOL werden auf die Fracarro LOF mit dem File: "JOL_FR_3200.dsq" umprogrammiert.
 Die Einkabelschalter JPS0904-8M/T werden an jedem Teilnehmerausgang in den Breitbandmodus mit dem File: "A2CSS2_WB_all_FR_3200.dsq" umprogrammiert.
 Für jede WE werden 8 UBs zur Verfügung gestellt. Somit können 4 SAT-Twin-Receiver oder TV betrieben werden.



Kabel-Dämpfungswerte:

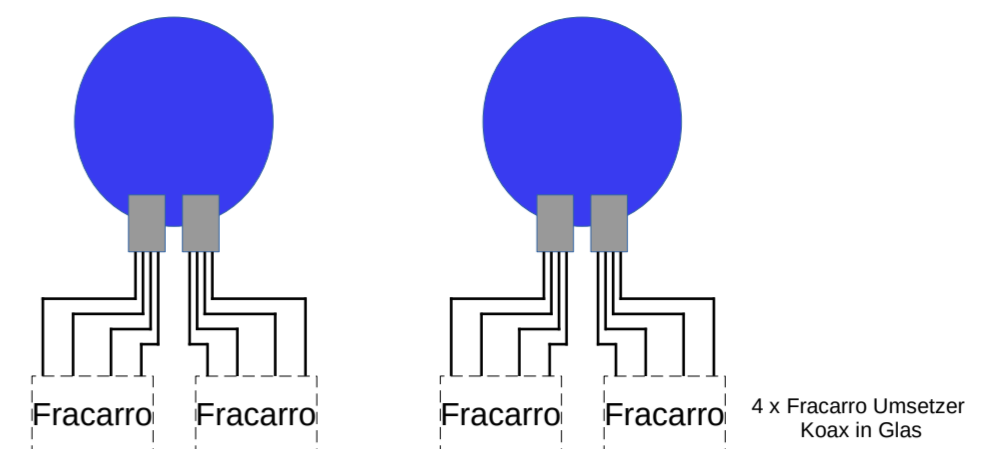
18dB/100m@950MHz – 30dB/100m@2150MHz

System	Bereich	Min. Pegel an der Dose	Max. Pegel an der Dose
EN 60728-101			
DVB-T2 / 64QAM_2/3	VHF / UHF	39 dBµV	74 dBµV
DVB-C / CATV (256 QAM)	VHF / UHF	54 dBµV	74 dBµV
DVB-C / CATV (64 QAM)	VHF / UHF	47 dBµV	67 dBµV
DVB-S / S2	SAT	47 dBµV	77 dBµV
DAB	Band III	28 dBµV	94 dBµV

EN50607	Frequenz
UB1	1375 MHz
UB2	1425 MHz
UB3	1475 MHz
UB4	1525 MHz
UB5	1575 MHz
UB6	1625 MHz
UB7	1675 MHz
UB8	1725 MHz

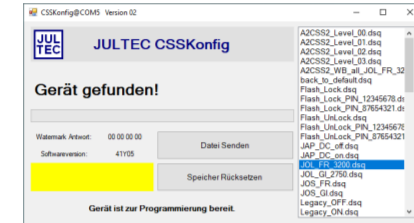
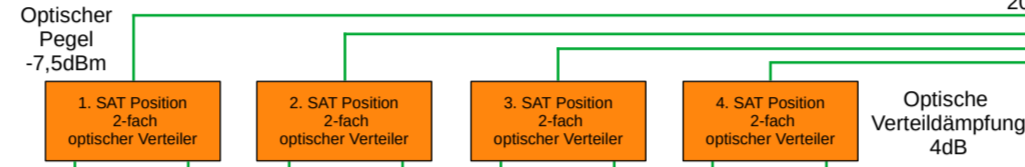
Frequenzbereich bei Fracarro-Signalquelle (LO 3200 MHz):

- Ausgang V: 950..3300 MHz (beinhaltet HH- und VH-Band)
- Ausgang H: 450..2800 MHz (beinhaltet HL- und VL-Band)

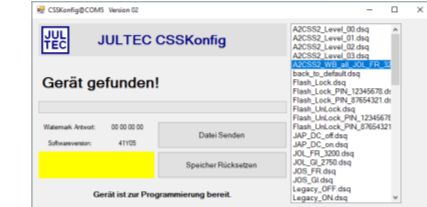


Frequenzbereich bei Fracarro-Signalquelle (LO 3200 MHz):

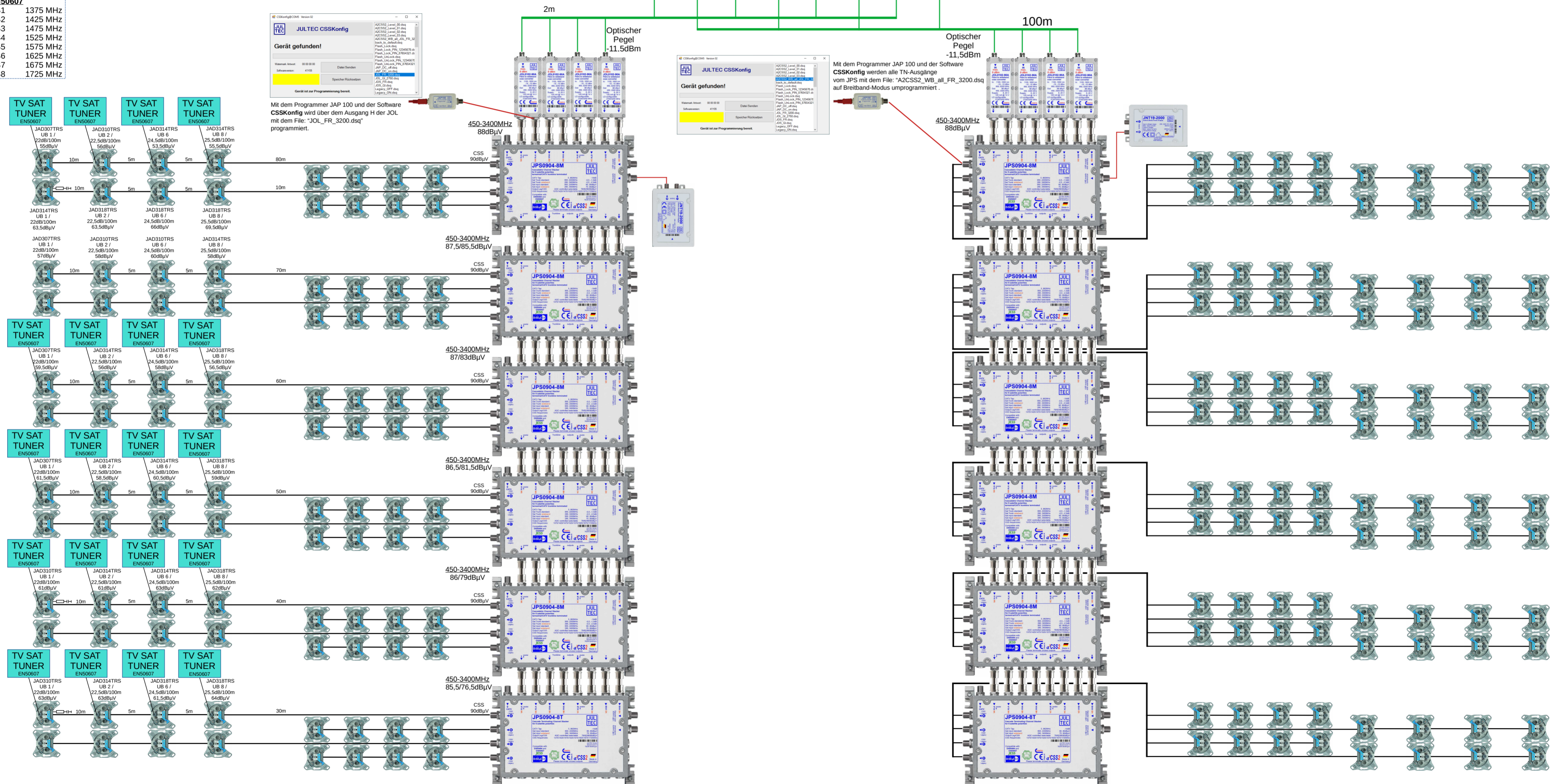
- Ausgang V: 950..3300 MHz (beinhaltet HH- und VH-Band)
- Ausgang H: 450..2800 MHz (beinhaltet HL- und VL-Band)



Mit dem Programmier JAP 100 und der Software CSSKonfig wird über dem Ausgang H der JOL mit dem File: "JOL_FR_3200.dsq" programmiert.



Mit dem Programmier JAP 100 und der Software CSSKonfig werden alle TN-Ausgänge vom JPS mit dem File: "A2CSS2_WB_all_FR_3200.dsq" auf Breitband-Modus umprogrammiert.



Die Anwendungsbeispiele sind mit folgenden Kabel-Dämpfungswerten berechnet: 18dB/100m@950MHz – 30dB/100m@2150MHz. Die Pegelangaben sind theoretische Werte und teilweise auf volle oder halbe dBµV auf oder abgerundet.
 Die Anschlussdämpfungen der Antennendosen wird nach den anstehenden Stammpegeln abgestuft. Potentialausgleich und ein eventuell notwendiger Blitzschutz müssen nach den gültigen Vorschriften EN 60728-11 ausgeführt werden.
 Insbesondere bei häuserübergreifender Installation sind die auftretenden Potentialunterschiede zu beachten. Die Anwendungsbeispiele sind ohne Gewähr.